

Geschehen zu Walsfeld
den 2 ten Januar 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Konrad Weinek
2. " Kienling
3. " Tüsch
4. " Preussel
5. Wilhelm Landrock
6. Oskar Wenderoth
7. Leinhard Tüsch
8. Gottfried Rammesmeider
9. Robert Gündelmann
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Guoog Wicke
2. Ludwig Weinek
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 30 ten Dezember 1907 also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entwurf der Entwurf
des F. L. Philippi Cassel
wonach die Pflanzung
bei den im Jahr 1904
- 2.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen
wurde beschlossen
den Entwurf
des F. L. Philippi Cassel
zu genehmigen
und die Pflanzung

2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Louis

Bürgermeister.

H. Riemenmacher

L. Wink

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 21ten September 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Lous

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Könrad Klein
2. " Niebeling
3. " Waimke
4. " Janßel
5. Hainig Juch
6. Späth Schöhr
7. Hainig Rammesfeld
8. Könrad Eise
9. Milja Lu Landwehr
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Joan Wick
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 18ten September d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berührung zu streichen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entscheidung des Anliegens über den Antrag zum Anbau des Hofpflanzens
- 2.
- 3.

Beschlüsse:

1. Mit Stimmen gegen Stimmen wurde beschlossen die Leihweise nach dem Besten zu beschaffen und von dem nächstbesten Grundstücksweg an Herrn Lanymann Hainig Juch Joan Juch zu verpachten. Wenn das Anliegen Hainig Rammesfeld nicht mit Stimmen der Gemeinde beschaffen werden kann, so soll die Beschaffung so bald als mögliches nach
2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Beschlüßfassung über die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnen des Messerleithens in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke.

4. Beschlüßfassung über die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnen des Messerleithens in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke.

5. Beschlüßfassung über die eingeworfene Petition des hiesigen Bürgermeisters Herrn Wain vom Jahr 1892/93 bei dem vom Jahr 1906 nachher für den Messerleithen und die Aufhebung der Zinsen von dem Übergang in die Gemeindekasse im Jahr 1898/99.

6.

Beschlüsse:

3. Mit alle Stimmen gegen Stimmen wurde beschlossen die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnen des Messerleithens in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke mit 1,00 und das Geobauamt mit 50 Pf. pro laufende Meter mit dem Betrag von 87,15 Mk. und von 96,00 Mk. in die Gemeindekasse zu versetzen. Beschlüßfassung vom 11. März 1906.

4. Mit alle Stimmen gegen Stimmen wurde beschlossen die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnen des Messerleithens in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke mit 1,00 und das Geobauamt mit 50 Pf. pro laufende Meter mit dem Betrag von 87,15 Mk. und von 96,00 Mk. in die Gemeindekasse zu versetzen. Beschlüßfassung vom 11. März 1906.

5. Mit alle Stimmen gegen Stimmen wurde beschlossen die eingeworfene Petition des hiesigen Bürgermeisters Herrn Wain vom Jahr 1892/93 bei dem vom Jahr 1906 nachher für den Messerleithen und die Aufhebung der Zinsen von dem Übergang in die Gemeindekasse im Jahr 1898/99. Beschlüßfassung vom 11. März 1906.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lorus

Bürgermeister.

Ch. F. F. F.

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marlsfeld
den 7^{ten} März 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Lorus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Karl Landtsfand
2. Konrad Jafa
3. " Edmann
4. " Ninkelning
5. Wilhelm Landtsfand
6. Christian Jafa
7. Konrad Wänfel
8. Adolf Wänfel
9. Johannes Schöber
10. Konrad Jafa
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Günther
2. Ludwig
3. Georg Müller

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Stipulation des Wron
schlags für 1908
2. Stipulation des Wron
des Ortsamtes

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 4^{ten} März d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde- und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

Zu Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurden beschlossen die
Wronschlag in Sinnform
und im Uebereinstimmung
betrag von vierzig fünf
hundert und siebenzig
Mark 41 Pf. festzusetzen
2. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurden beschlossen die Wron
gütung auf fünfzig
Mark von 100 Mark für
die Ortsamtskosten
zu setzen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Len pflichterfüllung bezug
auf die im Jahre 1871
gemachten Abfertigung des
Wahlrechts des Antrags von
Gemeindeverordneten
Anträge zur Ausarbeitung
des Ortsstatuts.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen
den Antrag des Herrn
Lorenz zu Gunsten
der Gemeindeverordneten
und Gemeindeglieder zu
erledigen.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lorenz.
Bürgermeister.

Carl Peters.
L. Weinert.
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Malsfeld
den 27^{ten} März 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne die Schöffen):

1. Kraus Landtsfand
2. Gaimis Rimmenschmid
3. Adam Manders
4. Gaimis Fehr
5. Wilhelm Landrock
6. Bernard Preussel
7. " Stiebeling
8. " Weinert
9. " Fehr
10. Paul Schörr
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmglieder

1. Georg Wicke
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Lausfassung über die vom 10. März d. J. stattgefundene Sitzungsmuster zur Gemeindeverwaltung
- 2.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen dass die Beschlüsse der 1. Sitzung Gaimis Landtsfand als gültig erachtet wird und die in vorausgesetzte (bezogen. auf den 10. März) Beschlüsse in der Sitzung vom 10. März d. J. gültig erachtet werden.
In der 2. Sitzung Bernard Weinert wurde als gültig erachtet. Beschlüsse Gaimis Landtsfand und Gaimis Fehr sind gültig erachtet.
2. Mit Stimmen gegen Stimmen
In der 3. Sitzung wurde Adam Weinert gewählt und wurde die Beschlüsse gültig erachtet.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Louis

Bürgermeister.

Carl Krause

Van Febr.

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 27^{ten} April 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} ^{coll. Gemeinderath die} Schöffen):

1. Milfahn Landrock
2. Könrad Preusel
3. Günther Landtsfaind
4. Wern Manderhoff
5. " Wernig
6. Günther Fehk
7. " Kinnappfmeister
8. Könrad Silber
9. " Wagners
10. Hanslud Stöhr
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Murrich
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 23^{ten} April d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

Zu Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Leupflanzfassung über die Gültigkeit des am 19. März d. J. Postzufriedenheitsbeschlusses in der II. Weisflucht-Auslösung
- 2.
- 3.

Beschlüsse:

1. Mit 10 Stimmen gegen 1 Stimmen wurde beschlossen die Weisfluchtbeschlüsse von dem Günther Fehk als ungültig zu erklären, weil das Publikum seine Entschlüsse nicht gemeinschaftlich gefasst hat und die Gemeindeverordneten sind somit die Gemeindeverwaltung in Gemeinde Angelegenheiten beizufolgen beauftragt.
2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus

Bürgermeister.

G. Preusel

A. Wendt

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 1 ten Juni 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 1 ten Juni d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freigeigen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialistischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weinecke
2. Gregor Wicke
3. Gustav Köhr

Bei Gemeinden ohne collegialistischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Luftschiffbau in der Gemeinde Malsfeld. Das Luftschiff wird gebaut. Die Kosten sind oben angegeben.
2. Luftschiffbau in der Gemeinde Malsfeld. Das Luftschiff wird gebaut. Die Kosten sind oben angegeben.

Beschlüsse:

1. Mit 4 Stimmen gegen Stimmen wurde beschlossen, daß gegen die Genehmigung des Luftschiffbaus kein Antrag gestellt wird. Das Luftschiff wird gebaut. Die Kosten sind oben angegeben.
2. Mit 4 Stimmen gegen Stimmen wurde beschlossen, daß die Genehmigung des Luftschiffbaus nicht erfolgt.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lans Peter Wicke
Bürgermeister. *Winnich*

.....
.....
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Malsfeld
den 5^{ten} Juni 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Loos

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Gaunus Brunnhildes
2. Adam Wenig
3. " Wöberoth
4. Konrad Jänkel
5. " Klein
6. " Wainik
7. Gaunus Jafa
8. " Lundscheid
9. Konrad Bialding
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmglieder

1. Jaray Wicke
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizehen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 2^{ten} Juni d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freizehen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizehen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ten Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten ten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entscheidung über die Aufhebung der Gemeindeverwaltung vom 27. April d. J. und die Einsetzung eines neuen Gemeindevorstandes für die Gemeinde Malsfeld, wie dies in der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes vom 27. April d. J. enthalten ist.
2. Entscheidung über die Aufhebung der Gemeindeverwaltung vom 27. April d. J. und die Einsetzung eines neuen Gemeindevorstandes für die Gemeinde Malsfeld, wie dies in der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes vom 27. April d. J. enthalten ist.

Beschlüsse:

1. Mit 8 Stimmen gegen 1 Stimme wurde beschlossen den Beschluss vom 27. April d. J. nicht anzuführen da da die Gemeindeverwaltung nicht beibehalten ist als Folge der Aufhebung der Gemeindeverwaltung durch den Gemeindevorstand vom 27. April d. J. und die Einsetzung eines neuen Gemeindevorstandes für die Gemeinde Malsfeld, wie dies in der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes vom 27. April d. J. enthalten ist.
2. Mit unten Stimmen gegen unten Stimmen wurde beschlossen den Beschluss vom 27. April d. J. nicht anzuführen da da die Gemeindeverwaltung nicht beibehalten ist als Folge der Aufhebung der Gemeindeverwaltung durch den Gemeindevorstand vom 27. April d. J. und die Einsetzung eines neuen Gemeindevorstandes für die Gemeinde Malsfeld, wie dies in der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes vom 27. April d. J. enthalten ist.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lams.

Bürgermeister.

L. Freytag

L. Weinek

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 21 ten Juni 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Herrn Dr. Hof
2. Anton Winkler
3. Georg Wicke

Bei Gemeinderath ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 21 ten Juni d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den _____ ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den _____ Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Luftschiffbau an der Luftschiffbahn des Herrn Dr. Hof in Melsungen an der Königlich preussischen Landwehrbahn von Melsungen nach Malsfeld an Luftschiffbau der Bahn in Melsungen Ost bis zum Luftschiff Malsfeld.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen _____ Stimmen wurde beschlossen für die Dauer von 10 Jahren die Luftschiffbahn des Herrn Dr. Hof an der Königlich preussischen Landwehrbahn von Melsungen nach Malsfeld an der Luftschiffbahn der Bahn in Melsungen Ost bis zum Luftschiff Malsfeld zu bauen und die Kosten der Bauarbeiten bis zum Luftschiff Malsfeld auf 400000 Mark zu veranschlagen. Die Bauarbeiten sollen im Sommer 1909 beginnen und im Sommer 1910 beendet sein.
2. Mit _____ Stimmen gegen _____ Stimmen ein Antrag des Herrn Dr. Hof auf Erbauung einer Luftschiffbahn von Melsungen nach Malsfeld an der Luftschiffbahn der Bahn in Melsungen Ost bis zum Luftschiff Malsfeld wurde abgelehnt.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Louis Dietrich
Bürgermeister. *Wicke*

.....
.....
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marlsfeld.
den 4^{ten} Juli 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Adam Wenig
2. Konrad Winkler
3. " Klein
4. " Riebeling
5. Haimil Tafel
6. Janilub Stöhr
7. Wilhelm Landrock
8. Adam Wenderoth
9. Haimil Brunnmann
10. Konrad Preißel
11. _____
12. _____

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Joseph Witten
2. _____
3. _____

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 1^{ten} Juli d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

An Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Erkenntnis des Bauausschusses von dem Bauausschuss des Kreisbauamtes in dem Bauwesen betreffend die Baukosten der Mühle in Marlsfeld als Ergänzung der in der Baukostenrechnung in Marlsfeld wegen Ungültigkeit der Baukostenrechnung des Bauamtes des Kreisbauamtes Marlsfeld.
2. Erkenntnis des Bauausschusses von dem Bauausschuss des Kreisbauamtes Marlsfeld für die Baukosten der Mühle in Marlsfeld.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen was dem Bauausschuss Marlsfeld Baukosten der Mühle in Marlsfeld zuzustimmen.
2. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen was dem Bauausschuss Marlsfeld Baukosten der Mühle in Marlsfeld zuzustimmen was die Baukosten der Mühle in Marlsfeld zuzustimmen was die Baukosten der Mühle in Marlsfeld zuzustimmen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Lospflichtbefreiung bezugs. Pflanz
n nach dem Verkauf zum Verkauf
nach dem die Anflistung
Gehört waren als zum Verkauf
das Vermögen des räumlichen
Gepfunden und Höflich bezugs.
Königlichen Später dem An
Kauf auf zu lassen.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen dem
Königlichen mit dem Los und
mit dem Mollmühl zu verkaufen
die Anflistung an dem
zu verkaufen bezugs. zu bewilligen.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus
Bürgermeister.

H. Riemenschneider.
et. Wenz.
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marlsfeld
den 15^{ten} August 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weiselt
2. Griffen Stöhr
3. Georg Wicke

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu freizügen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 15^{ten} August d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ten Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Luftschiffahrt in der Gemeinde Marlsfeld
Grundbesitz der Gemeinde Marlsfeld
übernehmen der Gemeinde Marlsfeld
von Herrn Ernst von Marlsfeld
daselbst von der Gemeinde Marlsfeld
gekauft ist und davon
die Kaufsumme ist.
Dabei, wenn man
den Kaufsumme von
der Gemeinde Marlsfeld
kaufen will und
den Kaufsumme von
der Gemeinde Marlsfeld
kaufen will.
2. Garten der y. Markt.

Beschlüsse:

1. Mit 4 Stimmen gegen 0 Stimmen
mit der beschlossenen
y. Grundbesitz der Gemeinde Marlsfeld
übernehmen der Gemeinde Marlsfeld
von Herrn Ernst von Marlsfeld
daselbst von der Gemeinde Marlsfeld
gekauft ist und davon
die Kaufsumme ist
und die Kaufsumme von
der Gemeinde Marlsfeld
kaufen will und
den Kaufsumme von
der Gemeinde Marlsfeld
kaufen will.
2. Mit 0 Stimmen gegen 0 Stimmen
den Kaufsumme von
der Gemeinde Marlsfeld
kaufen will und
den Kaufsumme von
der Gemeinde Marlsfeld
kaufen will.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lans Wimmer

Bürgermeister. *Stöckl Wicke*

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Mailsfeld
den 19^{ten} September 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 19^{ten} September d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freizigen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizigen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ten Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten ten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Georg Wicke
2. Ernst Stöhr
3. _____

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizigen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Laufbahnbeschlüsse über die Laufbahn der Fortbildung der in der Winterferien 1908/09 in die hiesige Gemeinde

Beschlüsse:

1. Mit 3 Stimmen gegen — Stimmen wurde beschlossen die Laufbahn zu eröffnen mit der Laufbahn die mit dem Ortsteil in allen Punkten bei der Laufbahn vereinbart zu sein wird. Auf die Laufbahn der Laufbahn für die Laufbahn und der Laufbahn zu gehen und die Laufbahn zu stellen.
2. Mit — Stimmen gegen — Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lans

*Stap
offische*

Bürgermeister.

.....
.....
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 23. ten September 1908.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Konrad Weineck
2. " Klein
3. " Nießling
4. Hanslud Stöhr
5. Hermanz Lantabund
6. Robert Heydenreich
7. Stehling
8. Adam Wenig
9. Hermanz Stafa
10. Adolf Wiederroth
11. Konrad Preussel
12. _____

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. _____
2. _____
3. _____

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Der beschlossene über die Wahlordnung für das Wintersemester 1908/09 in Form der in diesem Ortshaus am 9. November 1905 und der Ordnung über die Laufbahn der Schuljugend in d. ländl. Volksschulen vom 14. November 1905.
2. _____

Beschlüsse:

1. Mit unnen Stimmen gegen unnen Stimmen sind beschlossene die ländl. Volksschulen für das Wintersemester 1908/09. zu eröffnen und Form der in d. Ortshaus am 9. November 1905 und der Ordnung vom 14. November 1905. sowie die Schulbahn zur Erfüllung der Schulordnung für die Volksschulen in Form der in d. Ortshaus am 14. November 1905.
2. Mit _____ Stimmen gegen _____ Stimmen _____

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 19. ten September d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den _____ Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten _____ (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus

Bürgermeister.

Hydennich
Blum

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Maltsfeld
den 14^{ten} Oktober 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Loius

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die ^{Schöffen}):

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Georg Wicke
2. Andreas Weinert
3. Justus Köhr

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entscheidung über die Veranschlagung des Landes für Abzahlung des Schuldenstandes im Ansehung des Jahres 1908/09.
2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 14^{ten} Oktober d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu streichen. Da die auf den^{ten} berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit alle Stimmen gegen Stimmen wurde beschlossen durch einen Beschluss für ein Schuldenjahr in das Schuldenjahr 1908/09 zu bewilligen ein von Königlich Preussischer Regierung festgesetzt ist ein Schuldenjahr von der Gemeinde wird nicht bewilligt. u. beschließen die Einigung der Einzahlung in Höhe von 30 Mark einbehalten zu werden
2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Loius Minnich
Bürgermeister. *Stör*
Wicke

.....
.....
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marlsfeld
den 13^{ten} Oktober 1908.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Lans

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Kannard Preussel
2. " Diabaling
3. " Klein
4. " Meissner
5. Günther Stöhr
6. Ottom Wenig
7. Günther Lutz
8. Gustav von der Stehling
9. Günther Linderwald
10. " Zimmermann
11. Ottom Wenderoth
12. _____

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Gross Wicke
2. Günther Stöhr
3. _____

Bei Gemeinderath ohne collegialischen Gemeinderath zu freizeigen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Laufbahnbesprechung über die Anwesenheit und die Laufbahn für die Oberstufen des Schuljahres 1908/09. Von Herrn Lehrer Zimmermann wurde für ein Kind die Unterstufe 2. Mark angenommen. Auf dem Markt für die Schüler der 1. bis 1,50 Mark pro Kind zu empfangen. Auf dem Markt für die Schüler der 1. bis 1,50 Mark pro Kind zu empfangen. Auf dem Markt für die Schüler der 1. bis 1,50 Mark pro Kind zu empfangen.
2. Die Gemeindeverwaltung hat die Güter der 1. bis 1,50 Mark pro Kind zu empfangen. Auf dem Markt für die Schüler der 1. bis 1,50 Mark pro Kind zu empfangen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 13^{ten} Oktober d. J. mit abgegebenen Laufbahnbesprechungen also mindestens 3 Tage vorher waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ten Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten ten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit 10 Stimmen gegen 1 Stimmen annahm die Laufbahnbesprechung für die Schüler der 1. bis 1,50 Mark pro Kind zu empfangen.
2. Mit 10 Stimmen gegen 1 Stimmen annahm die Laufbahnbesprechung für die Schüler der 1. bis 1,50 Mark pro Kind zu empfangen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. In Ausführung der Sitzung für
den Bismarckstein

4. In Ausführung mit Beschluss
fassung über die Gründung
für den Bismarckstein
Gedenkbuch und den
Münchener Gesellschaft
Gemeinschaft (Kunzendorf)
in der Stadt.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit alle Stimmen gegen — Stimmen
wurde beschlossen die
Bismarckstein
am 1. d. November d. J. ab
zuführen.

4. Mit 10 Stimmen gegen 1 Stimmen
wurde beschlossen den Ge
meindeausschuss zu er
mächtigen die Angelegenheit
mit einem Bismarckstein
aufzugeben und sich für die
Wahl der Wollmühlgenossen
die Gemeinde zu vertreten

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus
Bürgermeister.

Jos. v. Linderpint
Jos. v. Kelling
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 14 ten November 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

- 1. Guinolf Rastling
- 2. " Kasper
- 3. " Landtschmid
- 4. Hanslöh Stöhr
- 5. Dionrad Weineck
- 6. " Klein
- 7. " Rindlring
- 8. " Preusck
- 9. Winn Wenderoth
- 10. " Wenig
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

- 1. Ludwig Weineck
- 2. Günther Stöhr
- 3. Georg Wille

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu freisetzen.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Prüfung und Aufstellung des Jahresinhaltsbuches vom Rechnungsjahr 1907.

2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 11 ten November d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freisetzen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu freisetzen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

- 1. Mit alle Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen das
neue Jahr Prüfung
des Inhaltsbuches 1907
" Ausgabe " 1907
mit dem 220 10
fastgestalt 1908
mit dem 1908
fastgestalt 1908
mit dem 1908
fastgestalt 1908
- 2. Mit Stimmen gegen Stimmen
demselben 1908
in 1908
mit dem 1908
fastgestalt 1908

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Loius

Bürgermeister.

J. Landspain
Ch. Wendworth

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marksfeld
den 1 ten Dezember 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} ^{coll. Gemeinderath die} Schöffen):

- Guinnig Landtsfand
- Adolf Wenig
- Guinnig Riemannferritar
- Leonard Prenzel
- " Nibelung
- " Klein
- Guinnig Stefan
- Anton Stöhr
- Adam Wenderoth
- Leonard Weinek
-
-

III. Die Gemeinderathsmitglieder

- Anton Wickel
- Anton Stöhr
- Anton Weinek

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu freies.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 28 ten November d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freies. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu freies. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

- Genehmigung des Antrags der Gemeinde Marksfeld auf die Eröffnung eines öffentlichen Friedhofs im Ortsteil Marksfeld bei der Straße nach Marksfeld. Der Antrag ist in der Gemeindeversammlung vom 13. d. M. 1908 in der Gemeindeversammlung vom 20. d. M. 1908 mit 35 Stimmen für und 13 Stimmen gegen genehmigt worden. Die Kosten sind durch die Gemeinde zu tragen. Der Friedhof soll sich befinden auf dem Grundstück Nr. 13 in Marksfeld. Die Größe soll 179/35 m betragen. Die Eröffnung soll am 1. d. M. 1909 erfolgen.
- Genehmigung des Antrags der Gemeinde Marksfeld auf die Eröffnung eines öffentlichen Friedhofs im Ortsteil Marksfeld bei der Straße nach Marksfeld. Der Antrag ist in der Gemeindeversammlung vom 13. d. M. 1908 in der Gemeindeversammlung vom 20. d. M. 1908 mit 35 Stimmen für und 13 Stimmen gegen genehmigt worden. Die Kosten sind durch die Gemeinde zu tragen. Der Friedhof soll sich befinden auf dem Grundstück Nr. 13 in Marksfeld. Die Größe soll 179/35 m betragen. Die Eröffnung soll am 1. d. M. 1909 erfolgen.

Beschlüsse:

- Mit 35 Stimmen gegen 13 Stimmen ist beschlossen worden den Antrag zu genehmigen.
- Mit 35 Stimmen gegen 13 Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3. Ob die Familie der Frau
Krauß von der Gemeinde
erhalten sollte 14 Pf. und dafür
die erhaltene Miete 15 Pf.
halten sollte. C. Herzog 14/41
von 1 ym [unreadable] am 1. d. M.

3. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wird beschlossen
den Frau Krauß für die
den Ankauf zu genehmigen

4. Für die von der Frau Krauß
5. 2 ym wird die erhaltenen
belastet. C. Herzog 138/26 36 ym
in erhaltenen bel. C. Herzog 139/
16 ym von der desigen [unreadable]
L. ym [unreadable]

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. In der von der Frau Krauß
erhaltenen Miete der Gemein-
schaft bel. C. Herzog 186/41
36 ym
in erhaltenen bel. C. Herzog 187/
186/41. 16. ym zu beibringen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. In der von der Frau Krauß
erhaltenen Miete der Gemein-
schaft bel. C. Herzog 186/41
36 ym
in erhaltenen bel. C. Herzog 187/
186/41. 16. ym zu beibringen

6. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wird beschlossen die
Königliche Hofbuchdruckerei
aufzugeben und die Gemeinde
die erhaltene Miete der Gemein-
schaft bel. C. Herzog 186/41
36 ym zu beibringen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lomb

Bürgermeister.

J. Lunderkind
A. Wenzel

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malöfeld
den 19ten September 1908.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister:

Quino

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Ronald Frensel.
2. " Stiebeling.
3. " Klein.
4. Leinwig Candelispeind.
5. " Stehling.
6. Adam Wönig.
7. " Wenderoth.
8. Leinwig Lehr.
9. Adam Weierach
10. Leinwig Hinrichsen
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathmitglieder

1. Ludwig Weincke.
2. Georg Wickel.
3. Georg Stöber.

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Verpflichtung zur
Einleitung zur fröhlichen
Verzierung

2. Verpflichtung über die
Abyabr der für die neue
Verbindungsarbeiten
fröhlichen Anlagen von der
Gemeinde und die Kosten
besen - Verträge, nämlich:

- 1) der Graben bis 44. 340
775 = 2, 53
- 2) und am Wege " 8 " 342
764 = 13,62 " " - 2,90
- 3) " Graben " 8 " 178 = 9,56 " " = 0,43

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 16ten September, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen
alle Mitglieder am 16. 19.
und am 17. 19. 08.
abgibt die Ladung
der Mitglieder
der Gemeinde
zur Einleitung
der fröhlichen
Verzierung

2. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen
mit dem
Beschlag der fröhlichen
Verzierung
der Gemeinde
und die Kosten
besen - Verträge
und die Kosten
der fröhlichen
Verzierung
der Gemeinde
und die Kosten
der fröhlichen
Verzierung

Gegenstände der Tagesordnung:

4. Die Gabelnzahl d. N. $\frac{354}{177} = 15,46$ a. g. w. p. s. y. m. g.
d. d. d. " " " $\frac{339}{126} = 46$ g. m.

Die Eisenbahn-Direktion ist be-
reit, eine Abzweigung von 50 Pf.
pro km zu zahlen, provided die-
sine nicht ungesunde Klagen
auf Benutzung der Eisenbahn
durch die Gemeinde überwinden
werden.

4.

MVDA

5. Gefälligkeitspflicht betreffend
den Bau eines Hauses über
die Schuld in die Gemeinde.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

In einer Zeit von 10 Jahren
soll es sein, dass die Eisenbahn
eine Abzweigung zu 50 Pf. pro
km zahlen soll.

Die Gemeinde in dieser Angelegenheit
Merkmal ist, dass sie weiß, dass
dies die Eisenbahn ist, aber nicht
den Namen hat, als ob sie nicht
4. Mit Stimmen gegen Stimmen

Aufgehoben.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

man die befehlen
in einer gemeinsamen
Angelegenheit mit dem
Gemeinde. Aber es ist
nicht der Fall, dass
die Eisenbahn in die
Gemeinde bei der
Angelegenheit in der
Gemeinde zu
zu stellen!

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lans

Bürgermeister.

Ludwig Quast
Heinrich Kering

Mitglieder der Gemeindevertretung.